

Nachträgliche Anzeigerstattung rund um die Silvesterfeiern in Wien

Wien (OTS) - Heute, am 7. Jänner 2016, wurde auf der Polizeiinspektion Pappenheimgasse eine Anzeige wegen des Verdachts auf Diebstahl und sexueller Belästigung erstattet. Der Vorfall soll sich rund um die Silvesterfeiern während einer öffentlichen Veranstaltung in Wien Leopoldstadt ereignet haben. Dabei sollen sich einige bislang unbekannte Männer im Zuge des Tanzens mehreren Frauen genähert und sie unsittlich berührt haben. Zwei der Frauen bemerkten erst später, dass ihre Geldbörsen fehlten, eine weitere bemerkte, dass ihre Handtasche beschädigt worden war. Die Täter dürften durch die Berührungen ihre Opfer abgelenkt und die Zeit des Erstaunens und der Empörung ausgenützt haben, die Diebstähle zu begehen. Derzeit werden weitere Ermittlungen geführt.

Weitere Diebstähle mit selbem modus operandi oder Belästigung von Frauen durch mehrere Männer rund um die Silvesterfeierlichkeiten wurden bislang polizeilich nicht bekannt.

~

Rückfragehinweis:

Landespolizeidirektion Wien - Büro Öffentlichkeitsarbeit
Pressesprecher Patrick Maierhofer
+43 1 31310 72121
lpd-w-ref-pressestelle@polizei.gv.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/55/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0111 2016-01-07/16:34

071634 Jän 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20160107_OT0111